

Stand: 16. April 2020

## Wiedereröffnung des Automobilhandels -Maßnahmen zum Schutz von Kunden und Mitarbeitern vor Infektionen

Folgende Maßnahmen zur Einhaltung der Hygieneregeln, der Kontaktbeschränkungen und zur Steuerung des Zutritts zu Ausstellungsräumen werden im Automobilhandel empfohlen, um Infektionen von Kunden und Mitarbeitern mit dem Coronavirus zu vermeiden.

Eine weitergehende Information zum Schutz der Mitarbeiter wird ergänzend zu dieser Ausarbeitung in Kürze veröffentlicht.

Bereich	Maßnahmen
Allgemeines	Die Mitarbeiter über die allgemeinen Hygieneregeln (Abstand halten, Begrüßung ohne Handschlag, Husten/Niesen in die Armbeuge, regelmäßige Händereinigung, Berühren des Gesichts vermeiden etc.) informieren.
	Verkaufsberater sollten sich vor und nach jedem Kundenkontakt die Hände gründlich mit Seife mindestens 20 bis 30 Sekunden lang waschen.
	Die Hygiene- und Abstandsregeln für die Kunden gut sichtbar aushängen.
	Die von Kunden und Mitarbeitern berührten Flächen wie Türklinken, Telefone und Toiletten regelmäßig reinigen/ desinfizieren.
	An jedem Waschplatz neben Flüssigseife (keine Stückseife verwenden) Möglichkeiten zum hygienischen Händetrocknen (z.B. Papierhandtücher) schaffen. Keine Stoffhandtücher verwenden!

Bereich	Maßnahmen
Auf dem Außengelände/ Gebrauchtwagen- Ausstellungsfläche	<ul> <li>Gut sichtbare Hinweise zu den Abstandsregeln für die Kunden aufstellen.</li> <li>Abstand von mindestens 1,5 m zwischen Kunde und Verkaufsberater einhalten.</li> <li>Falls mehrere zu einer Gruppe gehörende Kunden kommen, möglichst darauf achten, dass max. 2 Personen plus 1 Verkaufsberater unter Beachtung des Mindestabstands von 1,5 m ein Auto ansehen.</li> <li>Mindestabstand von 1,5 m zu evtl. weiteren Kunden, die ein anderes Fahrzeug ansehen, beachten.</li> </ul>
An der Rezeption/ Kasse	Mindestabstände von 1,5 m können durch Zugangsregelungen, Diskretionszonen, Bodenmarkierungen und Hinweisschilder gewährleistet werden, um eine Schlangenbildung der Kunden zu vermeiden.  Bei Rezeptionen mit mehreren Arbeitsplätzen nebeneinander kann der
	seitliche Mindestabstand von 1,5 m gewahrt werden, indem die Schreibtische auseinander gestellt werden oder ggf. jeweils ein Arbeitsplatz frei bleibt.
	Einbahnstraßenregelung an Ein- und Ausgängen errichten.
	Scheiben, Plexiglasscheiben oder abgehängte Folien als "Spuckschutz" anbringen.
	Flächen wie auch z.B. Bezahlsysteme, die von Kunden und/oder Mitarbeitern berührt werden, regelmäßig reinigen/ desinfizieren.
	Kunden bitten, möglichst bargeldlos zu bezahlen, wobei sich das Bezahlsystem in mindestens 1,5 m Abstand zum Kassierer befinden sollte.
	Wenn Unterschriften nötig sind, Glas mit Kugelschreibern aufstellen mit der Bitte, den gerade benutzten Stift mitzunehmen oder aber in einem speziellen Behälter zu entsorgen. Entweder werden diese benutzten Stifte vor Wiedergebrauch desinfiziert oder aber der endgültigen Entsorgung zugeführt.
In der Wartezone	Flächen, die von Kunden/Mitarbeitern berührt werden, regelmäßig reinigen/ desinfizieren.
	Sitzgelegenheiten unter Beachtung des Mindestabstands von 1,5 m auseinanderstellen, so dass Kunden ausreichend Platz haben, um ohne Infektionsgefahr zu warten.
	Möglichst keine Zeitungen/ Zeitschriften auslegen.
	Tablets/ Bildschirme mit Touchfunktion zur Kundeninformation nach Gebrauch durch einen Kunden/ eine Kundenfamilie reinigen/ desinfizieren.



Bereich	Maßnahmen
Getränkeversorgung	Entweder keine Selbstbedienung an Getränkeautomaten durch die Kunden zulassen oder aber regelmäßige Desinfektion der Bedienelemente der Getränkeautomaten sicherstellen.
Spielecken für Kinder	Diese sind entweder gesperrt, oder es gibt strikte Zugangsregeln (jeweils nur ein Kind bzw. nur Kinder einer Familie haben Zugang).
	Falls die Spielecke gesperrt ist, Einmalspielzeug (z.B. Malsets zum Mitnehmen) für Kinder von Kunden bereithalten.
	Falls die Spielecke offen ist, Ausstattung mit desinfektionsfähigem Spielzeug, welches nach Benutzung desinfiziert wird.
Im Ausstellungsraum	Sicherstellung der Mindestabstände von 1,5 m: Zugang der Kunden nur mit Verkaufsberater, oder Kontrolle der Einhaltung der Abstandsregeln durch einen Verantwortlichen des Autohauses.
	Verkaufsberater und Kunde sollen nicht gleichzeitig im Fahrzeuginnenraum eines Ausstellungswagens Platz nehmen.
	Kontaktflächen im Fahrzeuginnenraum (siehe separater Punkt) nach jeder Besichtigung reinigen oder Einmal-Schutzsets für Sitz, Lenkrad, Schalthebel, Handbremshebel bei der Besichtigung verwenden.
	Ausstellungswagen nach jeder Besichtigung ausreichend lüften.
	Produktprospekte und Informationsmaterial nach Rückgabe durch den Kunden möglichst nicht erneut ausgeben.
An den Verkaufsberatungsplätzen	Flächen, die von Kunden/Mitarbeitern berührt werden, regelmäßig reinigen/ desinfizieren.
	Mindestabstand von 1,5 m zwischen Verkaufsberater und Kunde durch entsprechende Sitzgelegenheitsgestaltung sicherstellen.
	Der Mindestabstand von 1,5 m zwischen den einzelnen Beratungsplätzen sollte schon allein wegen der vertraulichen Informationen, die ausgetauscht werden, eingehalten sein.
	Wenn Unterschriften nötig sind, Glas mit Kugelschreibern aufstellen mit der Bitte, den gerade benutzten Stift mitzunehmen oder aber in einen speziellen Behälter zu entsorgen. Entweder werden diese benutzten Stifte vor Wiedergebrauch desinfiziert oder aber der endgültigen Entsorgung zugeführt.
Bei der Probefahrt	Verkaufsberater und Kunde sollten nicht gleichzeitig im Fahrzeuginnenraum eines Vorführwagens Platz nehmen.
	Kontaktflächen im Fahrzeuginnenraum (siehe separater Punkt) nach jeder Benutzung reinigen oder Einmal-Schutzsets für Sitz, Lenkrad, Schalthebel, Handbremshebel verwenden.
	Vorführwagen nach jeder Benutzung ausreichend lüften.



Bereich	Maßnahmen
Bei der Auslieferung	Kontaktflächen im Fahrzeuginnenraum (siehe separater Punkt) nach jeder Benutzung reinigen oder Einmal-Schutzsets für Sitz, Lenkrad, Schalthebel, Handbremshebel verwenden.
	Fahrzeug vor Übergabe gut lüften.
	Es sollte ausgeschlossen werden, dass bei der Einweisung Verkaufsberater und Kunde gleichzeitig im Fahrzeug sitzen.
	Sofern möglich und sinnvoll, Funktionalitäten mittels Videopräsentationen erklären.
	Wenn Unterschriften nötig sind, Glas mit Kugelschreibern aufstellen mit der Bitte, den gerade benutzten mitzunehmen oder aber in einen speziellen Behälter zu entsorgen. Entweder werden diese benutzten Stifte vor Wiedergebrauch desinfiziert oder aber der endgültigen Entsorgung zugeführt.
	Sofern Geschenke oder Blumensträuße übergeben werden sollen, sollten diese bereits im Fahrzeuginnenraum liegen.
	Von einem Händeschütteln zwecks Gratulation ist abzusehen.
Informationen zur Reinigung von Kontaktflächen im Fahrzeuginnenraum	Bei der Reinigung/ Desinfektion von Fahrzeugen die Oberflächen wie Lenkrad, Armaturenbrett, Schalthebel, Lenksäulenhebel, Rückspiegel, Tankdeckel und Türgriffe mit handelsüblichem Reiniger abwischen. Nicht zwingend erforderlich ist der Einsatz von Desinfektionsmitteln. Beachtet werden sollte dabei:
	<ul> <li>Einmalhandschuhe, bei mechanisch stärkeren Belastungen, reißfeste Schutzhandschuhe tragen (auch mit Handschuhen nicht ins Gesicht fassen!).</li> </ul>
	<ul> <li>Wischreinigung durchführen (Reiniger nur aufzusprühen und einwirken lassen ist weniger effektiv).</li> </ul>
	<ul> <li>Tücher nur einmal verwenden und anschließend entsorgen.</li> </ul>
	<ul> <li>Arbeitswerkzeug einer Person zuteilen oder das Arbeitswerkzeug vor dem Weiterreichen mit handelsüblichen Reinigern und Einmalhandtüchern reinigen; keine</li> </ul>

Mehrfachverwendung von Tüchern/Lappen.